

STRATEGIEN DES REGIONALEN ENERGIEVERSORGERS

Lösungsansätze für das Energiesystem von heute und morgen



WER SIND WIR..



4. September 2017

Seite 2

ENERGIE – ERZEUGUNG EIGENERZEUGUNGSANTEIL VON 50%



STROM- UND WÄRMEANLAGEN
DER SALZBURG AG

- Wasserkraftwerk
- Heiz(kraft)werk
- Biomasse-Heiz(kraft)werk
- Abwärmearanlage

Zahlreiche Photovoltaikanlagen in Österreich, Deutschland und Italien

VOM REDEN INS TUN KOMMEN = LÖSUNGEN, PROJEKTE

- › LEAFS – dezentrale Stromspeicher im Netzverbund nutzen
- › DeCAS – Spannungsoptimierung integriert über Netzebenen als Voraussetzung für großflächige Einbindung dezentraler Energieerzeuger
- › Gemeinschaftliche Stromerzeugungsanlagen – Grünstrom für Kunden im Netzverbund nutzbar machen
- › 250 Dächer PV Programm, jedem sein eigenes Stromkraftwerk
- › Mobilität, das Stiefkind der Energiewende, Projekt 119 Gemeinden
- › Energiewende unmöglich, ohne Saisonspeicher und Sektorenkopplung

LEAF PROJEKT -LEUCHTTURM KÖSTENDORF


Projektgebiet 1.0 + 2.0



Batteriespeicher



öffentliche Ladestation


Erweiterung 1



Wärmesystemlösung
Brötzngründe



Power2Gas

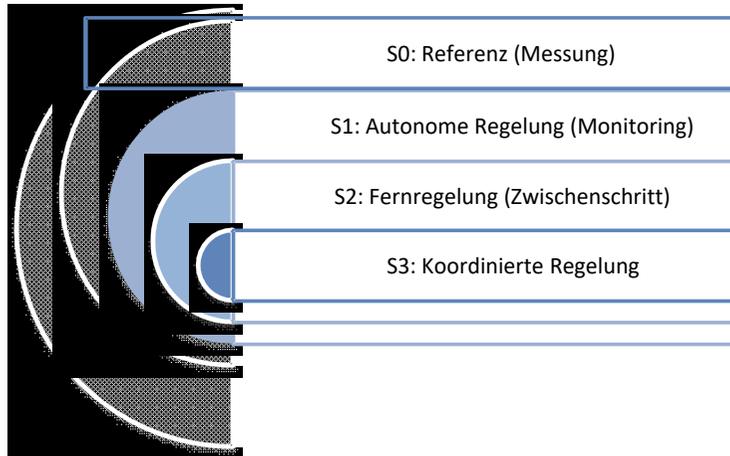

Erweiterung 2



Power2Heat



TESTSZENARIEN UND ENTWICKLUNGSSTUFEN

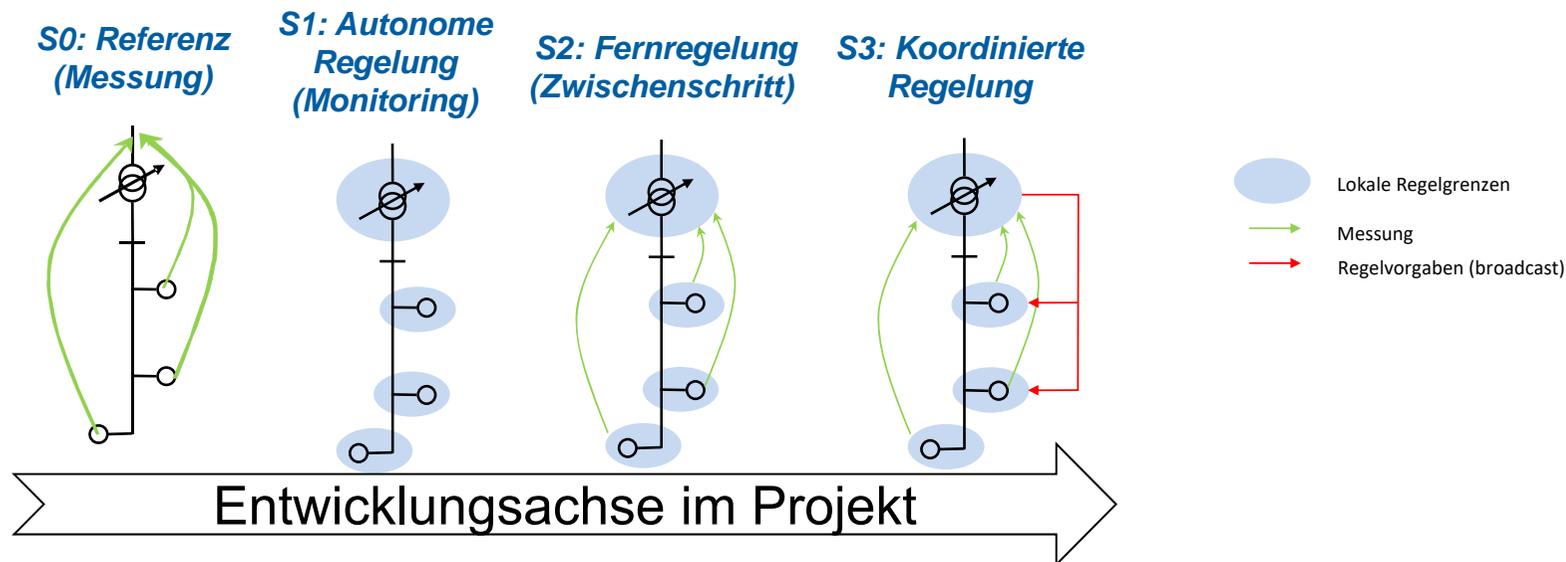


Stufenkonzept

- um der Komplexität bei Entwicklung, Test und Validierung zu begegnen
- Regelungsstufen bauen jeweils aufeinander auf
- Qualität der Regelung und Komplexität der Lösung steigt mit jeder Stufe

Prämisse

- Erfüllung der Anforderungen mit möglichst hoher Qualität bei möglichst geringem Aufwand an Engineering



GEMEINSCHAFTLICHE ERZEUGUNGSANLAGEN

durch Gesetzesänderung neue Voraussetzungen
§ 16a ELWOG, Bundesgesetzblatt vom 26. Juli 2017

Status bisher: Verwendung des PV Stromes ist eingeschränkt

PV: Marktpreis 3 Cent€/kWh lt. E-CONTROL ca. 90%

14,5 Cent/kWh inkl. Netz und Abgaben und Steuern
(exkl. fixe Jahresentgelte wie Grundgebühr, Pauschalen,..)

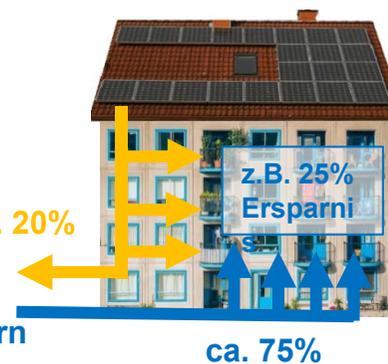


Strom vom Dach speist über den Allgemeinstromzähler ein.

Gesetzesänderung beschlossene Verbesserung „Gemeinschaftliche Erzeugungsanlagen“

PV: Marktpreis 3 Cent€/kWh lt. E-CONTROL ca. 20%

14,5 Cent/kWh inkl. Netz und Abgaben und Steuern
(exkl. fixe Jahresentgelte wie Grundgebühr, Pauschalen,..)



Strom vom Dach wird rechnerisch auf die Bewohner aufgeteilt. Die PV Anlage speist z.B. über einen eigenen Zähler ein. Lt. ELWOG §16a ist ein „Errichtungs- und Betriebsvertrag“ abzuschließen. Nach Einführung der Smart Meter erfolgt die Aufteilung mit Hilfe einer 15 Minuten-Messung.

ALLES AUS EINER HAND



** Das Basispaket inkludiert: Vertragserstellung, Beratung, Management bei Umzug / Auszug, laufende Kommunikation mit Netzbetreiber, Kundenservice (Fragen zur Abrechnung etc.), umfassende Kundeninformation & Abrechnung*

PHOTOVOLTAIK „250 DÄCHER“

- › Errichtung von 250 PV-Anlagen auf Privathäusern im Bundesland Salzburg bis Ende 2018.
- › **Sauberer Sonnenstrom vom eigenen Dach**, ideal für alle privaten Hauseigentümer
- › 3 kWpeak-Anlagen ist optimale Größe für einen Durchschnittshaushalt. Strom wird selbst genutzt oder an die Salzburg AG verkauft.
- › Wir übernehmen Planung, Errichtung und Finanzierung der Anlage sowie die Abwicklung der Landesförderung.
- › Der Hauseigentümer zahlt eine monatliche Rate für die Vertragsdauer von 12 Jahren. Danach geht die Anlage in das Eigentum des Kunden über.
- › Auf Wunsch stehen 2 Modelle von **Energiespeicher** zur Verfügung.



VERKEHR – WIR BEWEGEN SALZBURG...



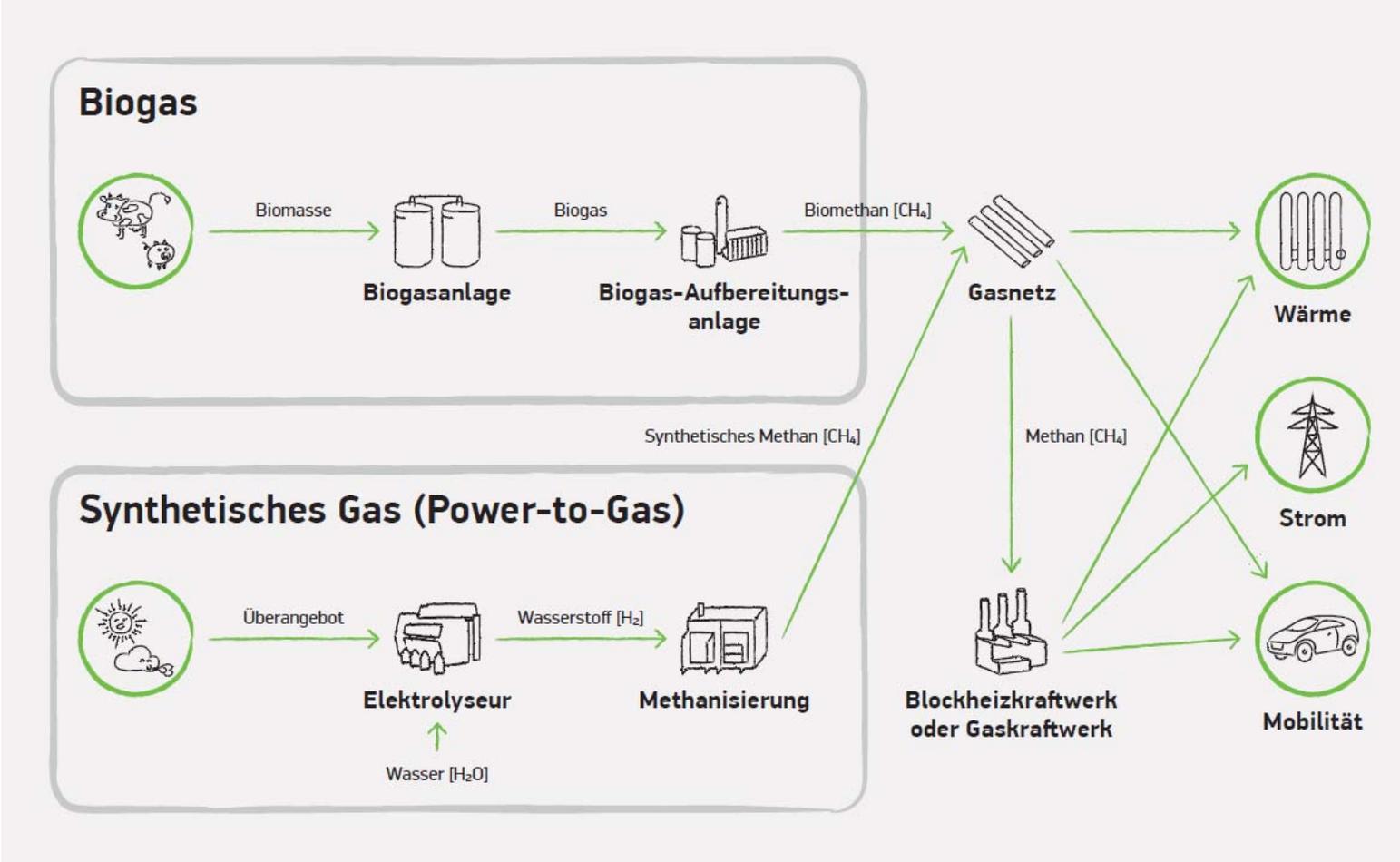
GEMEINDEN

KUNDE: ALLE SALZBURGER GEMEINDEN
PROJEKT: „119 GEMEINDEN“ ELEKTROLADESTATIONEN FÜR ALLE

- › Im Jänner 2017 unterzeichneten das Land Salzburg und die Salzburg AG eine Partnerschaft für die Klima- und Energiestrategie 2050.
- › Dabei sollen insgesamt **119 E-Ladestationen für die Gemeinden** im Bundesland Salzburg bei Interesse der Gemeinden umgesetzt werden.
- › Geplant ist eine Drittfinanzierung von Salzburg AG, Land Salzburg und der jeweiligen Gemeinde.
- › Maßnahme trägt im Mobilitätsbereich dazu bei, das im Masterplan angepeilte Ziel zu erreichen.



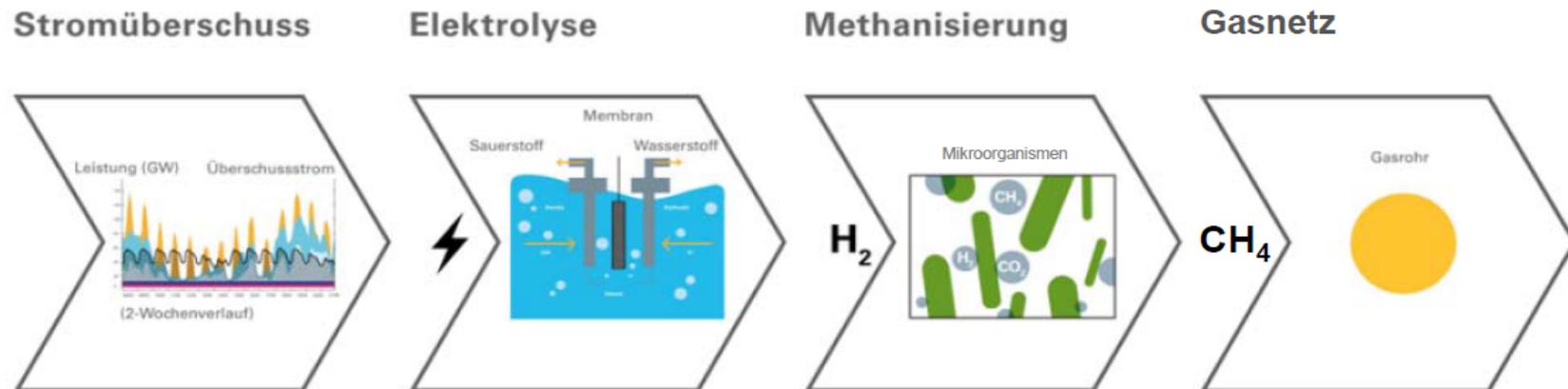
GAS WIRD ERNEUERBAR



Quelle: Österreichische Vereinigung des Gas – und Wasserfaches (ÖVGW) Mai 2017

SPEICHERUNG VON ERNEUERBAREM STROM IM GASNETZ

Power-to-Gas und Biologische Methanisierung Verfahrensübersicht



- Geothermie
- Wasserkraft
- Photovoltaik
- Offshore-Windenergie
- Onshore-Windenergie
- Last

Gewinnung von Wasserstoff aus Überschussstrom

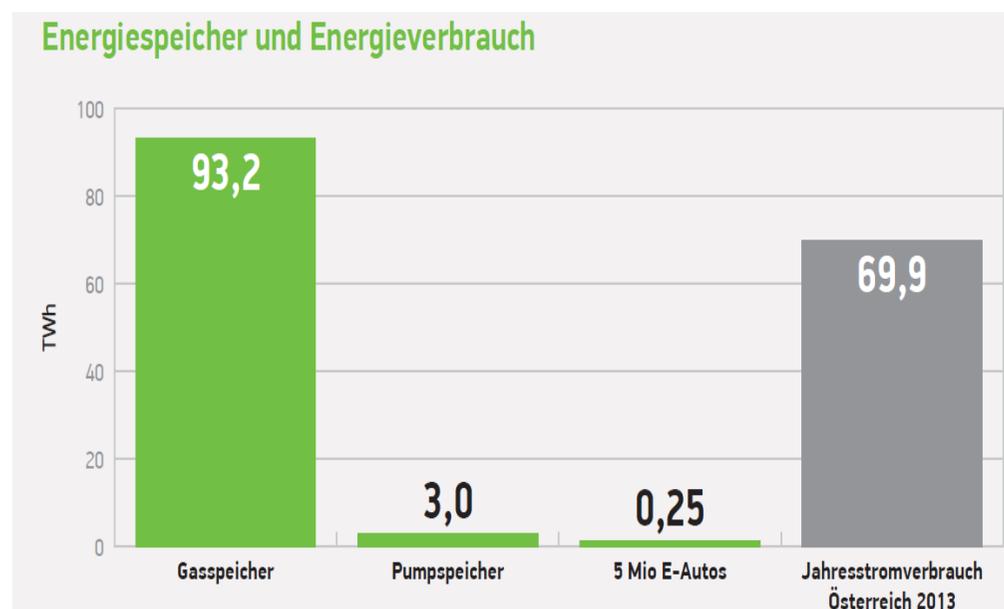
Aus Wasserstoff wird unter Einwirkung von Mikroorganismen und CO_2 synthetisches Methan.

Methan wird direkt in das Erdgasnetz eingespeist.
 → Stromspeicher
 → Kraftstoffherzeuger
 → Rohstoff der Industrie
 → Brennstoff / Wärmeversorgung

Quelle: Microbenergy GmbH; Vortrag bei ÖVGW Jahrestagung 2017

GASINFRASTRUKTUR ALS LANGZEITSPEICHER DER ENERGIEWENDE.

- › Die Gasinfrastruktur ist der notwendige Langzeitspeicher der Energiewende.
- › Gasspeicher sind die einzige Methode, überschüssige Energie in ausreichend großem Umfang zu speichern.



Quelle: Österreichische Vereinigung des Gas – und Wasserfaches (ÖVGW) Mai 2017

- › Salzburg hat große Gasspeicher vor der Haustüre (UGS 7 Seven Fields und Puchkirchen der RAG). Das Gasnetz der Salzburg Netz GmbH ist mit den heimischen Gasspeichern und Gasfeldern (Nußdorf, Berndorf) durch eine Leitung **direkt verbunden.**

KONTAKT

**Salzburg AG
für Energie, Verkehr und
Telekommunikation**

Bayerhamerstraße 16

5020 Salzburg

Serviceline 0800/660 660

kundenservice@salzburg-ag.at

www.salzburg-ag.at

www.facebook.com/salzburg.ag

VOM REDEN INS TUN KOMMEN =
SALZBURG AG

DANKE, HERMANN
GRIEBNER